

Landesverbandsmeisterschaft im Lichtpunktschießen 2017

1. Wettbewerb

Der Nordwestdeutsche Schützenbund e.V. (NWDSB) veranstaltet eine Meisterschaft im Lichtpunktschießen für die Jahrgänge 2005 bis 2010 mit Einzel- und Mannschaftswertung. Mannschaften bestehen aus 3 Schützen einer Wettkampfklasse. Die Mannschaftseinteilung kann am Wettkampftag, jedoch vor dem Start des ersten Mannschaftsmitgliedes, erfolgen.

2. Termin / Ort

Der Wettbewerb findet für die Auflageklassen der Jahrgänge 2007 bis 2010 am Samstag, den 27. Mai 2017 und für die Freihandklassen der Jahrgänge 2005 bis 2008 am Sonntag, den 28. Mai 2017 im LLZ Bassum statt.

3. Teilnahme / Meldung

Teilnehmen kann nur, wer Mitglied in einem dem NWDSB angeschlossenen Verein und versichert ist!

Die **Bezirke melden** ihre Teilnehmer mit der Ergebnisliste ihrer Bezirksmeisterschaft bis zum 07.05.2017 an die Geschäftsstelle des NWDSB. Teilnehmer die nicht an der Landesmeisterschaft teilnehmen müssen in der Ergebnisliste markiert werden. Zu jedem teilnehmenden Verein ist eine aktuelle Kontaktadresse anzugeben. Die Startzeiten werden direkt an die angegebene Kontaktadresse der Vereine gesandt.

Alle Starter müssen an der Bezirksmeisterschaft teilgenommen haben. Die Zulassungsringzahlen mit Zehntelwertung werden, anhand der Meldungen der Bezirke, durch den NWDSB festgelegt.

4. Startgeld

Für jeden Teilnehmer wird ein Startgeld von 3,50 Euro erhoben, das vor dem Start am Wettkampfort zu entrichten ist.

5. Disziplinen / Wettkampfklassen / Siegerehrung

Alle Lichtpunktdisziplinen werden grundsätzlich als 5m-Wettbewerbe mit Zehntelwertung ausgeschrieben.

Für die Schussauswertung werden ausschließlich Meßrahmen des Veranstalters eingesetzt. Lichtpunktgewehre und Lichtpunktpistolen werden vom Veranstalter gestellt. Die Verwendung eigener Lichtpunktgewehre und Lichtpunktpistolen mit Laser Klasse 1 (Anschütz LaserPower, Hämmerli AR20 und AP20 Hybrid, Röhm LTS Shooter, Röhm LTS Pistole Match und Action, Feinwerkbau Simulator Gewehr und Pistole, MEC Scatt Rifle, Rika LG-Simulator, Disag SAMulator, IROSA PROflash Gewehr und Pistole jeweils mit RedDot- oder Röhm LTS-Modul bzw. eigenem Laser) und einem max. Gewicht von 4000g bei Gewehr bzw. 1500g bei Pistole ist zugelassen.

Der Wettkampf besteht je nach Wettkampfklasse aus einem Programm von 10 Wertungsschüssen bei einer Gesamtschießzeit von 15 Minuten bzw. 20 Wertungsschüssen bei einer Gesamtschießzeit von 25 Minuten. Vor dem ersten Wertungsschuss sind beliebig viele Probeschüsse zulässig.

Die Disziplinen werden nach Sportordnung des DSB geschossen.

Wettkampfklassen jeweils getrennt für Gewehr und Pistole:

Schüler B (2005/2006) schießen 20 Wertungsschüsse Freihand

Schüler C Freihand (2007/2008) schießen 10 Wertungsschüsse Freihand

Schüler C Auflage (2007/2008) schießen 20 Wertungsschüsse mit Standauflage

Schüler D (2009/2010) schießen 10 Wertungsschüsse mit Standauflage

Teilnehmer sind nur startberechtigt, wenn sie nicht für die Landesmeisterschaft in der Disziplin Luftgewehr (1.10.20/1.20.20) oder Luftpistole (2.10.20/2.16.20) gemeldet wurden!

Die ersten 3 Mannschaften und Einzelstarter (ab mind. 5 Starter je Klasse wird männlich und weiblich getrennt gewertet) jeder Wettkampfklasse werden geehrt.

Für alle nicht besonders in dieser Ausschreibung getroffenen Regelungen gelten die Vorschriften der gültigen Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

Heinz Otten
Landessportleiter

Gerd Marxmeier
Beauftragter Lichtpunktschießen